

Conditions meilleures, mais ils doivent prendre garde de ne s'y pas embarquer ny vous avec eux, parcequ'il en arrivera autrement qu'ils ne pensent".

1) s. EA VI 1, 734 (Nr. 473)

Original, in franz. Sprache - AH 42, 319-320 - Blatt 319^V und 320 leer

101

[1646 n. Juni 14.]

A

SCHREIBEN DER V [KATH.] ORTE [AN KOENIG LUDWIG XIV.]

"Uff das wir glaubwürdig Verstendiget, was gestalten und massen, die vier gwardi Fendlin [Reding, Zurlauben¹, Roll und Estavayer] so sich ein Zyt hero In der besazung Zuo Perpignan In der Graffschafft Roussillon befunden Us Jr Königlichen Majestät befelch syendt Vermahnet worden sich nacher Italam Zuo dero daselbsten Kriegenden armee under des herren Printz T h o m a s [F r a n z I. von Savoyen] Commando, ylfertig Zuo begeben. Und ungeacht Jrer Ingewendten entschuldigung durch expressen Currieren und abgeordneten Commis- sarium by angethrewter beurlaubung und Jrer Königlichen Majestät Ungrad, Von gesagtem Ohrt dannen uff solche Reys bereits begleitet syent: Ist uns solches fürnehmen frömbdt fürkhommen, und derohalben nit unbilllich obgelägen Jr Königl. Majestät hieby alsbaldt In wahrer, uffrichtiger Eydt- und Pundtsgnössischer wollmeynung undt sehr anglägenlich Zuo repraesentieren, das die mit Jr Aller- christlichsten Majestät und einer Eydtgnoschafft uffgerichtete Pundtnussen al- lein defensifisch verstanden werden, auch wir nit weniger als unsere geliebte Altfordern dahin Zilen ... Niemanden ohne Ursach In dem seinigen anzegryffen oder Zuo beleydigen. darumben dan In besagten Pündtnussen Zum beschluss be- sonderbarer Fürsten und Ständen Vorbehalt fürsichtigkhlich gesezt ist und mit Namen Jr heiligkeit der Pabst Zuo Rom [im konkreten Fall I n n o z e n z X.]. Auch das hus Medicis [gemeint die Herzöge von Florenz, im konkreten Fall Fer- nando II. de M e d i c i, durch dessen Gebiet Frankreich zu ziehen gedachte] und absonderlich durch ein Revers [von 1602]² die Pündtnus so wir mit Jr Kö- niglichen Majestät Zuo Hispanien [P h i l i p p IV.] wegen des huses Meylandt habend heiter referiert, und diewyl uns Zwar verborgen, wohin die Kriegs- anschlag gerichtet, darnebenndt zu ersorgen, das gedachter Fürsten und Ständen territoria Unvermydenlich berüert werden müessen: Können noch sollen wir uns dahin nit woll versehen dessentwegen Jr Königlich Majestät unsern allerbesten

... Pundtsgeossen wir hiemit gantz instendig ... Piten thund, den Jenigen Compagnien so von unsern ohrten [konkret die Kompagnien Reding und Zurlauben] dorthin commandiert wärend, umb so vil gnedigst Zuo Verschonem, sonders dieselbigen vermög vorangeregter Zusammenhabenden Pündtnus gemäss anderwärts Zuogebrochen, uff das uns deshalb einicher Verwyss, schuldt oder Nachtheil von Jemandem anderen uffgetrochen werden möge. Dan glychweye wir gägen unser Königlichen Majestät den Inhalt der Pündtnus, mit dargebung unsers Volkhs und Anderen geleisteten schuldigen diensten gethrüwlich und bereitwillig Zerstaten, uns bisharo beflyssen, also wolten wir gern unverhinderlich Jnskhünftig continuiieren. Gott pitende das er disem schon so Lang gewehrten übel des Zwischen Christenlichen fürsten schwebenden Kriegs und blutvergiessens, durch den Heiligen geist des fridens [dieser wurde erst in den Westfälischen Friedensschlüssen von 1648 Wirklichkeit] ein Endt machen welle etc. Und Jr Königliche Majestät Jn aller Prosperität wollerhalte".

- 1) Die Kompagnie Zurlauben befand sich damals zwar im Besitze von Heinrich I. Zurlauben, doch hatte auch dessen Bruder, Beat II. Zurlauben, gewisse Besitzrechte geltend zu machen.
- 2) s. EA V 1, 1889 Beibrief D.

Konzept, von Beat II. Zurlauben [?] - AH 42, 321

102

1655 März 6., Guise

A

SCHREIBEN VON J.G. [JOHANN GEORG?] MUELLER AN GARDEHPTM. [HEINRICH II.] ZURLAUBEN "A LA VILLE BRUXEL A LA RUE ST. MARTIN A PARIS"

"Jch will Verhoffen der herr werde vor 8 tagen mein Schreiben empfangen und wegen des Wechselbriefs Verstanden haben, dass der Kaufman selbigen nicht Volkommen hatt wollen bezahlen, darumb bitte ich ... darin uns Zu helfen damit der übrige rest vollents möchte alhier bezahlt werden, hergegen dem herrn und seiner Compagnie widerumb in allen sachen Zu dienen, will ich mich sambt allen unsern leuthen willig ... erfinden lassen, ob Zwar die anderen herren der 4 Compagnien [u.a. Zurlauben, Bumann] so ihr Tour gewesen in Quesnoy Zu gehen Vermeint exempt Zu sein daselbst hinzugehen. So hatt man doch gestern morgen von denselbigen iederer Compagnie 25 Man nacher Bohin [Bohain] Commandirt biss uff weitere ordre, doch ist meine meinung die Herren Hauptleuth werden des-